

Nicht lange dauert es, so sind die Kinder eingeschlafen und haben süße Träume. Könnt ihr euch denken, wovon sie träumen? —

V. **Wie der Osterhase die Ostereier bringt.** Die Kinder schlafen ganz fest. Da packt der Osterhase seine Eier in eine große Kiepe und geht damit nach der Stadt. Wo artige Kinder wohnen, kehrt er ein. Er geht auf den Hof und in den Garten. Er schleicht sich in den Vorfaal, in die Küche, in die Stube. Wo ein verstecktes Plätzchen ist, macht er ein Nestchen aus Moos und legt bunte Ostereier hinein. Wenn er alle Eier versteckt hat, eilt er ganz leise davon. Die Kinder haben nichts gemerkt.

VI. **Wie die Kinder die Ostereier suchen.** Am Ostermorgen will die Mutter ihre Kinder weden. Die sind aber schon lange munter. Wie schnell sie sich heute anziehen können! Jetzt sind sie fertig. Was tun sie nun? Suchen die Ostereier. Weshalb finden sie aber die Ostereier nicht gleich? Der Osterhase hat sie versteckt. Wo hat bei euch der Osterhase die Eier versteckt? — Wieviel hast du gefunden? — Wie sahen sie aus? — Was hast du gesagt, als du die Eier gefunden hast? Was hast du mit deinen Ostereiern gemacht?

VII. **Formen.** 1. Das Ei. Durch Rollen der Formmasse zwischen den flachen Händen wird eine Kugel hergestellt. Durch gleichmäßiges Zusammendrücken rundum wird die Kugel nach oben zu einer stumpfen Spitze verjüngt.

2. Das Nest. Eine Kugel wird geformt. Eindrücken mit beiden Daumen und Drehen des Nestchens. Andeuten der Reiser und Hälmlchen.

3. Das Körbchen. Eine Kugel wird wiederum geformt. Man drückt sie mit der platten Hand zu einer gleichmäßig dicken Scheibe. Hierauf wird ein rigsum gleich hoher Rand aufgebogen.

4. Der Teller. Eine Kugel wird geformt und mit der flachen Hand dieselbe zur kreisrunden Platte niedergedrückt. Nun wird ein ziemlich breiter Rand schräg heraufgebogen, so daß eine kreisrunde Fläche am Boden zurückbleibt. Ein Teil des schräg aufgebogenen Randes wird nun abermals scharfkantig derart umgebogen, daß er eine wagerechte, kreisförmige Fläche bildet. Diese kann durch beiderseitigen, gleichmäßigen Druck rundum leicht eine kleine Biegung nach oben erhalten.

Zugaben:

1. **Der Osterhase.**

Bald wird Ostern sein!
Kommt hervor ihr Blümelein,
Komm hervor, du grünes Gras,
Komm herein, du Osterhas!
Hör' genau, was ich dich bitt:
Bring' uns Ostereier mit!

2. **Der Osterhase.**

Der Has', der Has', der Osterhas' ist eben fortgesprungen.
Wir hätten gerne ihn erwischt, doch ist's uns nicht gelungen.